



# MusikSpiel Therapie®



**Modulare Weiterbildung mit Hochschulzertifikat**

**Qualifizierung in der psychotherapeutischen  
Arbeit mit Kleinkindern und deren Eltern**

**9. Februar 2012 – 1. Dezember 2012**

Vorwort .....	4
Zielgruppen .....	5
Qualifikationsziel und Didaktik .....	6
Inhalt und Aufbau .....	7
<b>Modul I</b>	
Einführung in die Methodik der MusikSpielTherapie® mit Video-Fallbeispielen ..	10
<b>Modul II</b>	
Indikation und Diagnostik .....	10
<b>Modul III</b>	
Therapeutische Techniken in der MusikSpielTherapie® I .....	11
<b>Modul IV</b>	
Therapeutische Techniken in der MusikSpielTherapie® II .....	11
<b>Modul V</b>	
Therapeutische Techniken in der MusikSpielTherapie® III .....	12
<b>Modul VI</b>	
Abschlusscolloquium .....	12
Team .....	13
Hinweise zur Anmeldung .....	14
Terminübersicht .....	16
Anmeldeformular .....	17
Impressum .....	19

## **Veranstalter**

Zentralinstitut für Weiterbildung  
an der Universität der Künste Berlin

## **Konzept und inhaltliche Leitung**

Katrin Stumptner  
Cornelia Thomsen

## **Veranstaltungsort**

Musiktherapiezentrum UdK Berlin  
Mierendorffstraße 30, 10589 Berlin  
Der genaue Veranstaltungsort wird mit der  
Anmeldebestätigung bekannt gegeben.

## **Laufzeit**

9. Februar 2012 – 1. Dezember 2012

Die Weiterbildung MusikSpielTherapie® (MST®) wendet sich an Therapeuten/-innen und weitere Berufsgruppen, die im Bereich der frühen Kindheit tätig sind. Sie dient der Qualifizierung in der psychotherapeutischen Arbeit mit Kleinkindern und deren Bezugspersonen.

Der frühe Beziehungsaufbau zwischen Eltern\* und Kind ist von großer Bedeutung für die Entwicklung des Kindes. In dem liebevoll zugewandten Miteinander von Eltern und Kind entstehen die Grundlagen für seine emotionale, soziale und kognitive Entfaltung. Ist das Beziehungsgeschehen schon am Anfang belastet, können bereits beim Säugling Schwierigkeiten in der Selbstregulation die Folge sein.

Um dem so früh wie möglich zu begegnen, ist in der ersten Lebensphase (von 0 bis 4 Jahren) eine Intervention im Sinne einer Eltern-Kind-Psychotherapie indiziert. In den MusikSpielTherapie®-Sitzungen arbeiten wir mit dem Kind und jeweils einem Elternteil zusammen. Dabei greifen wir durch die Wirkungskomponenten von Musik (Rhythmus, Klang, Melodie, Dynamik) die präverbalen Kommunikations- und Spielmöglichkeiten von Säuglingen und kleinen Kindern auf und eröffnen für den sinnlichen Ausdruck von Gefühlen und Erfahrungen einen Spielraum.

Lesen Sie auf den nächsten Seiten mehr zu unserem Zertifikatskurs „MusikSpielTherapie®“. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre

Katrin Stumptner

Cornelia Thomsen

Der berufsbegleitende Zertifikatskurs dient der Qualifizierung in der psychotherapeutischen Arbeit mit Kleinkindern und deren Bezugspersonen bei frühen Interaktionsstörungen und richtet sich an Personen, die beruflich im Bereich der frühen Kindheit tätig sind und für ihre berufliche Tätigkeit die Methode der MusikSpielTherapie® kennen lernen und sich darin fortbilden möchten.

### Zur Zielgruppe gehören

- Musiktherapeuten/-innen
- Musikpädagogen/-innen
- Sozial- und Heilpädagogen/-innen
- Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/-innen
- Familientherapeuten/-innen
- Kinderärzte/-innen
- Kinder- und Jugendlichenpsychiater/-innen
- Weitere Berufsgruppen auf Anfrage

\* Der Begriff „Eltern“ steht im Folgenden für die vorhandenen wichtigen Bezugspersonen (Mutter, Vater, Pflegeeltern, Adoptiveltern, etc.).

Der Zertifikatskurs dient der Qualifizierung in der psychotherapeutischen Arbeit mit Kleinkindern und Eltern bei frühen Interaktionsstörungen. Vermittelt wird die Fähigkeit, mit der Methode der MST® zu arbeiten.

Die Arbeit findet in Gruppen und Kleingruppen statt. Die Theorie wird lebendig anhand von Texten und kasuistischen Beispielen miteinander erarbeitet. Übungen mit dem Körper, der Stimme und Musikinstrumenten ermöglichen den Zugang zur therapeutischen Haltung und den therapeutischen Techniken in der MST®. In der Reflektion von Rollenspielen und der Reflektion von beispielhaften Videoszenen aus MST®-Sitzungen werden diese Erfahrungs- und Lernprozesse in der Gruppe vertieft. Zwischen jedem Modul findet zudem ein Peergruppentreffen statt. Die MST®-Therapien der Teilnehmer/-innen werden fortlaufend supervidiert.

### **Zertifikat**

Die Teilnahme an der Weiterbildung wird bei regelmäßigem Besuch der Lehrveranstaltungen und erfolgreichem Abschluss mit einem Zertifikat des Zentralinstituts für Weiterbildung (ZIW) an der Universität der Künste Berlin bestätigt. Die Zertifizierung der Weiterbildung bei der Psychotherapeutenkammer Berlin wird derzeit beantragt.

Die MusikSpielTherapie® ist eine Methode zur Behandlung früh auftretender Beziehungsstörungen zwischen Eltern und Kind unter direkter Einbeziehung der Eltern in die Therapie, die sowohl präventiv als auch psychotherapeutisch eingesetzt werden kann. Sie vereint Ansätze der Musiktherapie, Gruppenanalyse, Gestalttherapie, ist tiefenpsychologisch orientiert und basiert auf den entwicklungspsychologischen Erkenntnissen der Säuglings- und Bindungsforschung.

Wir integrieren das Medium Musik in die Psychotherapie. Die Wirkungskomponenten von Musik entsprechen den präverbalen Kommunikations- und Spielmöglichkeiten kleiner Kinder und eröffnen allen den sinnlichen Ausdruck von Gefühlen und Erfahrungen in einem gemeinsamen Spielraum.

### Drei zentrale Themen der MST®-Methode sind:

- **Das Spielen zu dritt**, d.h. wir beziehen jeweils einen Elternteil in das Spiel direkt mit ein, wir arbeiten also immer in einem triadischen Gefüge (Elternteil - Kind - Therapeutin) in den Spielsitzungen. Die Eltern werden wieder mit der Ebene des Spielens vertraut, sie lernen spielen und finden somit den Zugang zu einem emotionalen Erfahrungsaustausch mit ihrem Kind. Die Therapeutin übernimmt die ihr „übertragenen“ Rollen, sie benennt das aktuelle Geschehen, sie erzählt, sie singt, sie übersetzt in musikalische Formen, sie deutet, sie gibt Resonanz u.a., immer dem Entwicklungsniveau des Kindes entsprechend.
- **Das Medium Musik**, das in seinen elementaren Wirkungskomponenten (Rhythmus, Klang, Melodie, Form, Dynamik) dem frühen Interaktions- und Kommunikationsgeschehen zwischen Eltern und Kind entspricht und den unmittelbaren affektiven Resonanzaustausch (anschwellend, abschwelld, aufbrausend, beruhigend u.a.) ermöglicht. Dieser führt auf der körperlichen, stimmlichen, mimischen und sprachlichen Ebene zum Erleben gemeinsam empfundener Gefühlsmomente im Zusammenspiel, die in der musikalischen Form und Zeitstruktur zu gemeinsamen Erfahrungen führen.
- **Die zusätzlichen Elterngespräche** stellen diese gemeinsamen Spielerfahrungen und Interaktionserfahrungen in einen familiären, biographischen und sozialen Kontext, sie setzen durch die Reflektion des gemeinsam Erlebten bei den Eltern einen Verstehensprozess (Mentalisierungsprozess) in Gang. In den gemeinsamen Musik-SpielTherapie®-Sitzungen führt dieses zu einer weiteren Differenzierung und Integration erlebter Gefühle.

### Umfang

Die Weiterbildung erstreckt sich über einen Zeitraum von einem Jahr. Die Module 1 bis 6 werden in insgesamt 100 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten absolviert, davon entfallen auf Modul 1 und 2 jeweils 16, auf die Module 3 bis 6 jeweils 17 Unterrichtseinheiten. Zusätzlich sind noch mindestens 30 Zeitstunden für Gruppensupervision der Behandlungsfälle vorgesehen.

### Laufzeit

9. Februar – 1. Dezember 2012

### Uhrzeiten jeweils

Donnerstag: 17.00 – 20.15 Uhr

Freitag: 10.00 – 18.15 / 19.15 Uhr

Samstag: 10.00 – 13.15 Uhr

---

 Modul I

**Einführung in die Methodik der MusikSpielTherapie®**

mit Video-Fallbeispielen

**Termin** 9. bis 11. Februar 2012

**Seminarleitung** Katrin Stumptner, Cornelia Thomsen

**Fachdozentin** Robin Lynn Gooch

**Inhalt**

- Übungen zum Einsatz der Stimme als spezifisches Instrument in der MST®

---

 Modul II

**Indikation und Diagnostik**
**Termin** 1. bis 3. März 2012

**Seminarleitung** Katrin Stumptner, Cornelia Thomsen

**Fachdozentin** Claudine Calvet

**Inhalt**

- Entwicklungspsychologische Aspekte, insbesondere der frühen Eltern-Kleinkind-Beziehung

9. bis 11. Februar

1. bis 3. März

---

 Modul III

**Therapeutische Techniken in der MusikSpielTherapie® I**
**Termin** 10. bis 12. Mai 2012

**Seminarleitung** Katrin Stumptner, Cornelia Thomsen

**Inhalte**

- Arbeiten im Triadischen Setting
- Der Einsatz von Körper, Stimme, Instrument und Sprache in der MST®
- Kasuistik

---

 Modul IV

**Therapeutische Techniken in der MusikSpielTherapie® II**
**Termin** 12. bis 14. Juli 2012

**Seminarleitung** Katrin Stumptner, Cornelia Thomsen

**Inhalte**

- Rolle und Haltung des Therapeuten/der Therapeutin
- Übertragungs- und Gegenübertragungsphänomene im triadischen Spielraum
- Kasuistik

10. bis 12. Mai

12. bis 14. Juli

---

## Modul V

### Therapeutische Techniken in der MusikSpielTherapie® III

**Termin** 27. bis 29. September 2012

**Seminarleitung** Katrin Stumptner, Cornelia Thomsen

#### Inhalte

- Reflektion der MusikSpielTherapie®-Sitzungen (Mentalisierungsprozess)
- Entwicklungs- und Beziehungsorientierte Elternberatung
- Erarbeitung relevanter Themen aus der Elternarbeit, z.B. Transfer in den Alltag, Führen eines Tagebuches
- Kasuistik

---

## Modul VI

### Abschlusscolloquium

**Termin** 29. November bis 1. Dezember 2012

**Seminarleitung** Katrin Stumptner, Cornelia Thomsen

#### Inhalte

- Fallvorstellung mit Videoanalyse
- Reflektion

27. bis 29. September  
29. Nov bis 1. Dez

### Konzept, inhaltliche Leitung und Dozentinnen

Katrin Stumptner, Cornelia Thomsen

### Fachspezifische Dozentinnen

Claudine Calvet, Robin Lynn Gooch

#### Katrin Stumptner

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (TP), Lehrmusiktherapeutin (DMtG), Gruppenlehranalytikerin (BIG, DAGG/AG), Gruppenanalytische Supervisorin (DAGG/AG). Langjährige klinische Erfahrung im psychotherapeutisch-psychiatrischen Bereich. Dozententätigkeiten an den gruppenanalytischen Instituten BIG (Berlin) und IGA (Heidelberg).

#### Cornelia Thomsen

Diplom-Pädagogin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (TP), Gestalttherapeutin, Musiktherapeutin, Musikerin, langjährige Tätigkeit in psychiatrischen / psychotherapeutischen Kliniken und als Dozentin an der UdK Berlin (Studiengang Musiktherapie).

#### Claudine Calvet

Diplom-Psychologin, Psychol. Psychotherapeutin, studierte Psychologie und Kunstgeschichte an der Universität Paris-Sorbonne. Schwerpunkt ihrer Forschungstätigkeit ist die klinische Entwicklungspsychologie der frühen Kindheit, speziell Interaktionsstörungen bei Kindern mit und ohne Behinderungen. Seit 1990 Zusammenarbeit mit Karin Schumacher in Forschungsprojekten an der UdK Berlin.

#### Robin Lynn Gooch

Diplom-Musiktherapeutin, studierte an der Fisk University in Nashville, Abschluss Bachelor of Music. Studium an der Hochschule der Künste, Diplom in Gesang und Diplom im Ergänzungsstudiengang Musiktherapie. Seit 1988 als Gesangspädagogin an verschiedenen Berliner Musikschulen tätig, seit 2002 Lehrbeauftragte für Stimm-Improvisation an der Universität der Künste Berlin, Fachbereich Musiktherapie. Sängerin und Schauspielerin, Konzerte im In- und Ausland, Mitwirkung in zahlreichen Theaterproduktionen sowie Film- und Fernsehproduktionen.

---

## Hinweise zur Anmeldung

### **Teilnahmeentgelt**

2.690 Euro oder 6 Raten à 460 Euro, zusätzliche Gruppensupervision pro Teilnehmer/-in pro 90-minütiger Sitzung 45 Euro.

### **Lassen Sie Ihre Weiterbildung fördern!**

Informationen zu Fördermöglichkeiten erhalten Sie im Internet unter [www.udk-berlin.de/ziw/foerderung](http://www.udk-berlin.de/ziw/foerderung).

Weiterbildungskosten sind grundsätzlich als Werbungskosten bzw. als Betriebsausgaben steuerlich absetzbar. Zudem wird die Inanspruchnahme von Bildungsurlaub empfohlen.

### **Teilnehmerzahl**

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10, maximal werden 18 Teilnehmer/-innen zugelassen. Wenn bis zum Anmeldeschluss die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, wird der Kurs allen Teilnehmern/-innen abgesagt.

### **Hinweise zum Rücktritt**

Es gelten die Rücktrittsregelungen aus den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des ZIW ([www.udk-berlin.de/ziw/agb](http://www.udk-berlin.de/ziw/agb)). Es wird der Abschluss einer Seminar-Rücktrittsversicherung empfohlen. Nähere Auskünfte dazu erhalten Sie am ZIW.

### **Anmeldeschluss**

Anmeldeschluss ist der 18. Januar 2012

---

## Hinweise zur Anmeldung

### **Zugangsvoraussetzungen**

Vorkenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Musik. Berufliche Erfahrung mit Säuglingen bzw. Kleinkindern und deren Bezugssystemen. Selbsterfahrung, Therapie bzw. Lehrtherapie. Andernfalls sind zusätzlich noch mindestens 100 Stunden Einzel- oder Gruppentherapie zu absolvieren (diese sind im Preis nicht enthalten). Ein ausführlicher, persönlicher Lebenslauf (im verschlossenen Umschlag) für die Seminarleiterinnen wird mit der Anmeldung eingereicht.

### **Prüfungsleistung**

Das Abschlusscolloquium beinhaltet eine MST®-Fallvorstellung mit Videoanalyse.

### **Beratung zu allen Fragen dieser Weiterbildung, zu Bildungsurlaub, Fördermöglichkeiten und zur Seminar-Rücktrittsversicherung**

Zentralinstitut für Weiterbildung (ZIW)

Universität der Künste Berlin

Bundesallee 1-12

10719 Berlin

Tel.: +49 (30) 3185 2706

Fax: +49 (30) 3185 2690

E-Mail: [uwe.krzewina@intra.udk-berlin.de](mailto:uwe.krzewina@intra.udk-berlin.de)

# Terminübersicht

Gesamtlaufzeit 9. Februar – 1. Dezember 2012

## Uhrzeiten jeweils

Donnerstag: 17.00 – 20.15 Uhr

Freitag: 10.00 – 18.15 / 19.15 Uhr

Samstag: 10.00 – 13.15 Uhr

I

Modul I  
**Einführung in die Methodik der  
MusikSpielTherapie®**  
09.02. – 11.02.2012

II

Modul II  
**Indikation und Diagnostik**  
01.03. – 03.03.2012

III

Modul III  
**Therapeutische Techniken in der  
MusikSpielTherapie® I**  
10.05. – 12.05.2012

IV

Modul IV  
**Therapeutische Techniken in der  
MusikSpielTherapie® II**  
12.07. – 14.07.2012

V

Modul V  
**Therapeutische Techniken in der  
MusikSpielTherapie® III**  
27.09. – 29.09.2012

VI

Modul VI  
**Abschlusscolloquium**  
29.11. – 01.12.2012

# Anmeldeformular

## Anmeldeschluss: 18.01.2012

Frau  Herr

Name, Vorname

Straße

Postleitzahl, Ort

Telefon (möglichst Festnetz)

Mobil

Geburtsdatum

Ausgeübte Tätigkeit

E-Mail

Wie sind Sie auf unser Weiterbildungsangebot aufmerksam geworden?

Hiermit melde ich mich für die Weiterbildung „MusikSpielTherapie®“ an. Start: 9. Februar 2012

Ich erkenne die AGB ([www.udk-berlin.de/ziw/agb](http://www.udk-berlin.de/ziw/agb)) an.

Ich möchte in Zukunft per E-Mail Informationen zu Weiterbildungsangeboten des Zentralinstituts für Weiterbildung an der UdK Berlin erhalten.

Ich möchte den E-Mail-Newsletter des Zentralinstituts für Weiterbildung abonnieren.

Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie diese Anmeldung an folgende Adresse oder per Fax an: +49 (30) 3185 2690

Bitte  
frankieren

An das  
**Zentralinstitut für Weiterbildung (ZIW)**  
Universität der Künste Berlin  
Bundesallee 1-12  
10719 Berlin



Universität der Künste Berlin

Zentralinstitut für Weiterbildung

Herausgeber  
Zentralinstitut für Weiterbildung (ZIW)  
Universität der Künste Berlin  
Bundesallee 1-12, 10719 Berlin

[www.udk-berlin.de/ziw](http://www.udk-berlin.de/ziw)

Konzept  
Katrin Stumptner  
Cornelia Thomsen

Verantwortlich  
Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer  
Geschäftsführender Direktor  
Zentralinstitut für Weiterbildung  
an der Universität der Künste Berlin

Layout  
Christina Giakoumelou  
[www.melgrafik.de](http://www.melgrafik.de)

# MusikSpiel Therapie®

**Qualifizierung in der psychotherapeutischen Arbeit  
mit Kleinkindern und deren Eltern**

**Modulare Weiterbildung mit Hochschulzertifikat**

Die MusikSpielTherapie® (MST®) ist eine Methode zur Behandlung früh auftretender Beziehungsstörungen zwischen Eltern und Kind unter direkter Einbeziehung der Eltern in die Therapie, die sowohl präventiv als auch psychotherapeutisch eingesetzt werden kann. Sie vereint Ansätze der Musiktherapie, Gruppenanalyse, Gestalttherapie, ist tiefenpsychologisch orientiert und basiert auf den entwicklungspsychologischen Erkenntnissen der Säuglings- und Bindungsforschung.

Die Weiterbildung MusikSpielTherapie® wendet sich an Therapeuten/-innen und andere Berufsgruppen, die im Bereich der frühen Kindheit arbeiten. Sie dient der Qualifizierung in der psychotherapeutischen Arbeit mit Kleinkindern und deren Eltern.

Dieses Angebot des Zentralinstituts für Weiterbildung wird berufsbegleitend vom 9. Februar bis 1. Dezember 2012 durchgeführt.